

# Rosa Stallbaumer 1942|2022



Gestern – Heute – Morgen

# Rosa Stallbaumer 1942|2022

## Gestern – Heute – Morgen

### PODIUMSDISKUSSION

1942 wurde Rosa Stallbaumer im NS-Vernichtungslager Auschwitz ermordet, weil sie den zwei aus Wien stammenden jüdischen Schwestern – Irene und Kornelia Sputz – einen Fluchtweg nach Italien mitermöglicht hatte. Der Historiker Martin Kofler hat die Ereignisse erforscht und publiziert. Gemeinsam mit Bischof Hermann Glettler und der Künstlerin Annelies Senfter geht man in der Podiumsdiskussion den Fragen nach, was damals passiert ist und ob wir aus diesem Wissen etwas lernen können.

Podium: Hermann Glettler, Bischof der Diözese Innsbruck  
Martin Kofler, Historiker und Leiter des Tiroler Photoarchivs TAP  
Annelies Senfter, Künstlerin

Moderation: Monika Reindl, Bildungshaus Osttirol

Anschließend laden die Veranstaltenden zu einem Umtrunk ein.

Anmeldung erbeten: Bildungshaus Osttirol, E-Mail: [office@bildungshaus.info](mailto:office@bildungshaus.info), T +43 4852 65 133

Sa, 5. November 2022, 20.00 – 21.30 Uhr  
Gemeindesaal Heinfels, Panzendorf 126, 9919 Heinfels

### KUNSTPROJEKT: PROTOKOLL DES SCHWEIGENS und EIN GARTEN IM WALD

Die Künstlerin Annelies Senfter hat eine zweiteilige Arbeit geschaffen, die in der Kirche St. Peter und Paul in Heinfels und in der Nähe des Perlunger Hofes in Sillian zu sehen ist. Es geht ihr darum, an Rosa Stallbaumer, an die Fluchthelfenden und die Opfer des NS-Regimes zu erinnern. Das „Protokoll des Schweigens“ in der Kirche St. Peter und Paul beschäftigt sich mit dem Gesagten und dem Ungesagten. Für „Ein Garten im Wald“ pflanzte Annelies Senfter eine heimische und selten gewordene Wildpflanze, den Dolden-Milchstern oder Star of Betlehem, in der Nähe des Perlunger Hofes unweit des Grenzübergangs nach Italien ein. Die Pflanze blüht dort von April bis Mai.

So, 6. November – Sa, 3. Dezember 2022, täglich 10 – 17 Uhr  
Kirche St. Peter und Paul, Panzendorf 1, 9919 Heinfels

Fotos: 1939 Verlag Deutscher Schulverein Südmark, Slg. Stadt Lienz – TAP und © Annelies Senfter 2022